

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violet B

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Macrolex® Violet B

Artikelnummer: 35350

UFI: --

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Farbmittel für industrielle Anwendungen

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H317
Cat.: 1
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 4
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H413
Cat.: 4
Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS07-1

Signalwort:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violett B

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

Achtung

Gefahrenhinweise:

- | | |
|------|--|
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise:

- | | |
|-----------|---|
| P261 | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. |
| P272 | Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen. |
| P302+P352 | Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. |
| P333+P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztl. Rat einholen/ ärztl. Hilfe hinzuziehen. |
| P362 | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. |
| P501 | Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften. |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

Das Handhaben bzw. die Verarbeitung dieses Materials kann Staub erzeugen, der eine mechanische Reizung der Augen, der Haut, der Nase und des Rachens bewirken kann. Feinteiliger Staub kann zur Staubexplosion führen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Anthrachinon-Farbstoff Zubereitung, enthält C.I. Solvent Violet 13

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone (Skin Sens. H317-413); REACH Reg.-Nr. 01-2120761559-41-0000	90 - 100 %	CAS-Nr: 81-48-1 EINECS-Nr: 201-353-5 EC-Nr:
--	------------	---

1,4-Dihydroxyanthraquinone (H400-401; M-Faktor 10)	0.0025-0.1 %	CAS-Nr: 81-64-1 EINECS-Nr: 201-368-7 EC-Nr:
--	--------------	---

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffene an die frische Luft bringen.

Nach Einatmen:

Folgeside 3

Person an frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife oder anderen geeigneten hautschonenden Mitteln.

Beschmutzte Kleidung und Schuhe vor Wiedergebrauch waschen. Bei Hautreaktion Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken:

Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztliche Behandlung zuführen. Bewußtlosen Personen niemals etwas in den Mund verabreichen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Effekte:

4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5. 1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide, Stickoxide.

5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

Weitere Informationen:

*Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.*

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

*Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.
Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.*

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Wiederverwendung oder Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden.
Elektrische Aufladung (Funkenbildung) vermeiden, da die Möglichkeit der Staubexplosion besteht.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

*Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Geeignete Schutzausrüstung tragen (siehe 8).
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
Nicht einnehmen oder einatmen.*

Hygienemaßnahmen:

*Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.
Nach Handhabung dieses Produkts sich gründlich waschen.*

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Produkt von Zündquellen, Hitze und Flammen fernhalten.
Behälter dicht verschlossen, an einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Produkt trocken und kühl lagern.*

Produkt vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt im Originalbehälter aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Getrennt lagern von: Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Alle Vorrichtungen erden.

Explosionsschutz: Geschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

Staubexplosionsfähig.

Lagerklasse:

11; Brennbare Feststoffe (TRGS 510)

Weitere Angaben:

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

Zu überwachende Parameter:

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone:

11,27 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

6,392 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

2,779 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

3,196 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

1,598 mg/kg KG/T (Verbraucher, Verschlucken, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone:

Süßwasser: 0,002 mg/l

Meerwasser: 0,0002 mg/l

Süßwassersediment / Meerwassersediment: 149429,35 mg/kg

Abwasserreinigungsanlage (STP): 9,489 mg/l

Boden: 71615,545 mg/kg

Periodische Freisetzung: 0,018 mg/l

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition*Technische Schutzmaßnahmen:*

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Räumlichkeiten sollten mit einer Augenwaschvorrichtung und Sicherheitsduschen ausgestattet sein.

*Persönliche Schutzausrüstung**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen.

Atemschutz:

Bei Auftreten atembarer Stäube: Staubmaske mit Partikelfilter.

Handschutz:

Schutzhandschuhe, chemikalienbeständig (EN 374 (Europe), F739 (US)).

Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk (NBR), Polyvinylchlorid (PVC) (<60 min)

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>fest</i>
<i>Farbe:</i>	<i>violett</i>
<i>Geruch:</i>	<i>geruchlos</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>7 - 8 (10 %)</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>189°C (372.2°F)</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>> 210°C</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violett B

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

Entzündbarkeit (fest, gasförmig):

nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze:

keine Daten

Untere Explosionsgrenze:

keine Daten

Dampfdruck:

nicht anwendbar

Relative Dampfdichte:

Keine Daten verfügbar.

Dichte:

Löslichkeit in Wasser:

unlöslich

*Verteilungskoeffizient: n-
Oktanol/Wasser:*

4.2 logPOW (25°C)

keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur:

nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur:

> 180°C

Viskosität, dynamisch:

nicht anwendbar

Explosive Eigenschaften:

Staubexplosionsgefahr.

Oxidierende Eigenschaften:

keine Daten verfügbar

Schüttdichte:

450 kg/m³

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

Sonstige Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Folgeside 8

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violett B

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

Staubexplosionsgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

*Zündquellen und elektrostatische Aufladung vermeiden.
Staubbildung vermeiden.*

Thermische Zersetzung:

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

LD50, oral:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: LD50: > 5000 mg/kg (rat, m/f; OECD 401)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: > 5000 mg/kg (rat, m/f; OECD 401)

LD50, dermal:

1,4-Dihydroxyanthraquinone: LC50: > 2500 mg/kg (rat, m; OECD 402)

LC50, inhalativ:

Keine Daten verfügbar.

Primäre Reizwirkung

An der Haut:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: keine Hautreizung (4h, Kaninchen; OECD 404)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: keine Hautreizung (24h, Kaninchen)

Am Auge:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: keine Augenreizung (24h, Kaninchen; OECD 405)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: keine Augenreizung (Kaninchen)

Einatmen:

Keine Daten vorhanden.

Verschlucken:

Keine Daten vorhanden

Sensibilisierung:

Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff, Unterkategorie 1B (Maus; OECD 429).

1,4-Dihydroxyanthraquinone: nicht sensibilisierend (Meerschweinchen; OECD 406)

35350 Macrolex® Violett B

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

Mutagenität:*1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone:**Gentoxizität in vitro: Ames-Test negativ (Salmonella typhimurium; OECD 471)**Gentoxizität in vitro: Ames-Test negativ (Escherichia coli; OECD 471)**Gentoxizität in vitro: negativ (OECD 476, Maus-Lymphon-Zellen)**Gentoxizität in vivo: Chromosomenaberrationstest (Maus m; OECD 475): negativ**1,4-Dihydroxyanthraquinone:**Gentoxizität in vitro: Ames-Test positiv (Salmonella typhimurium; OECD 471)**Gentoxizität in vivo: Chromosomenaberrationstest (Maus m; OECD 473): positiv**Gentoxizität in vitro: Säugerzellentest (Fibroblasten von Chinesischem Hamster; OECD 476): negativ**Gentoxizität in vivo: Mikronucleus-Test: positiv (Fibroblasten von Chinesischem Hamster; OECD 487)***Reproduktionstoxizität:***1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone:**NOAEL Eltern: 1000 mg/kg KG; Frühe embryonale Entwicklung
NOAEL: 1000 mg/kg KW (Dosis: 250 - 500 - 1000 mg/kg; OECD 421)**1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone:**LOAEC Eltern: 20 mg/kg KG (Niere; 98d, Dosis: 20 - 40 - 80 - 170 - 340 mg/kg; OECD 415)***Cancerogenität:***Keine Daten vorhanden.***Teratogenität:***Keine Information verfügbar.***Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):***Wiederholtes Einatmen der Stäube kann zur Reizung der Atemwege in unterschiedlicher Stärke oder zu Lungenschäden führen.**Wiederholte Exposition:**1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: NOAEL: 1000 mg/kg bw/d (28d, täglich, Dosis: 250 - 500 - 1000 mg/kg KG/T; OECD 407)**1,4-Dihydroxyanthraquinone: NOAEL: 40 mg/kg (28d, täglich, Dosis: 20 - 40 - 80 - 170 - 300 mg/kg KG/T; Ratte m/w; OECD 408)***Aspirationsgefahr:***Nicht anwendbar***11.2. Angaben über sonstige Gefahren***Endokrinschädliche Eigenschaften:**Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.**Einatmen: Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann*
Folgeside 10

zu Reizungen der Atemwege führen.

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Fischtoxizität:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: LC50: > 500 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss; OECD 203)

LL50: 30 mg/l (96h, Fisch)

Daphnientoxizität:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: EC50: > 100 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: EC50: > 0,134 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)

Bakterientoxizität:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: EC50: > 320 mg/l (3h, Belebtschlamm; OECD 209)

Algentoxizität:

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: EC50: > 1,1 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus; OECD 201); NOEC: > 1,1 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus; OECD 201)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: EC50: > 0,044 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus; OECD 201); NOEC: 0,00757 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus; OECD 201)

M-Faktor (Akut): 10

M-Faktor (Chronisch): 10

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: 0 %, Biologisch nicht abbaubar (100 mg/l, 28d; OECD 301F)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: 7 %, Biologisch nicht leicht abbaubar (100 mg/l, 28d; OECD 301F)

12.3. Bioakkumulationspotential

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: logPOW: 4,2 (25°C; OECD 117)

1,4-Dihydroxyanthraquinone: logPOW: 4,16 (pH 5,3; OECD 117)

12.4. Mobilität im Boden

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone: Koc: 20200, logKOC: 4,3

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

1-Hydroxy-4-(p-toluidino)anthraquinone:

Das Produkt ist weder eine PBT- oder vPvB-Substanz noch enthält es PBT- oder vPvB-Substanzen in Konzentrationen größer 0,1 %.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violett B

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

Das Produkt enthält keine Schwermetalle in abwasserrelevanten Konzentrationen.

Das Produkt enthält keine Phosphate oder phosphororganischen Verbindungen.

Das Produkt enthält keinen freisetzbaren Stickstoff, der zur Eutrophierung beitragen kann.

AOX-Hinweis:

Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Möglichkeit der Wiederverwertung prüfen.

Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallschlüsselnr.:

Ungereinigte Verpackung:

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14.1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA

14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violett B

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14. 4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14. 5. Umweltgefahren

Keine

14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14. 7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

14. 8. Sonstige Angaben

Getrennt von Nahrungs- und Genußmitteln halten.

15. Rechtsvorschriften

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2; wassergefährdend (AwSV)

Störfallverordnung:

Seveso-III-Richtlinie: Richtlinie 2012/18/EU trifft nicht zu.

Hinweise zu

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse: Nicht anwendbar

Technische Anleitung Luft:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

EU SVHC-Kandidatenliste: Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

15. 3. Sonstige Vorschriften

Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 - Persistente organische Schadstoffe: nicht reguliert / nicht anwendbar

Verordnung (EG) 111/2005 des Rates zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen mit Gemeinschaft und Drittländern: nicht verboten und/oder eingeschränkt

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



35350 Macrolex® Violett B

Seite 13

Überarbeitete Ausgabe: 05.03.2021

Version: 4.1

Druckdatum: 10.10.2023

gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 - Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht reguliert / nicht anwendbar
Internationales Chemiewaffenübereinkommen (CWÜ) Listen der toxischen Chemikalien und Ausgangsstoffe: Nicht verboten und/oder eingeschränkt.
EU. REACH, Anhang XIV, Kandidaten Liste von besonders besorgniserregenden Stoffen: nicht reguliert/ nicht anwendbar

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.